Angebot

für die Prüfung der Jahresabschlüsse des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg und seiner Beteiligungen im Geschäftsjahr 2017

Darmstadt, 09. Nobember 2017

CURACON
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

Inhalt	Seite

Kernaussagen und Gesamthonorar

1 Unternehmen der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg: hohe Anforderungen an den Abschlussprüfer 3

2 Ihr Partner Curacon – Sicherheit geben. Lösungen bieten. 4

3 Unser Prüfungsteam – kompetent, motiviert & erfahren 6

4 Unsere Prüfungsleistungen – Anforderungen verstehen. Risiken erkennen. 8

5 Unser Honorar – Leistung zu einem fairen Preis 13

Anlagen

A Referenzen im Krankenhausbereich

B Beraterprofile

C Ausgewählte Veröffentlichungen von Curacon-Mitarbeitern

D Curacon Aus- und Fortbildungskonzept

E Allgemeine Auftragsbedingungen

G Informationsbroschüren (separat)

Kernaussagen & Gesamthonorar

Die Prüfungs- und Beratungsleistungen von Curacon geben Betriebsleitung, Geschäftsführungen und der Betriebskommission / dem Kreisausschuss als Aufsichtsorgan der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg ein möglichst hohes Maß an Sicherheit bei Entscheidungen. Ein Bestätigungsvermerk von Curacon – als Branchenexperte – schafft Vertrauen auch gegenüber Dritten und in der Öffentlichkeit:

- Mit der Curacon GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft steht Ihnen ein spezialisierter Partner zur Seite, der Sie zuverlässig unterstützt. Unsere Branchenexpertise stellt eine qualitativ hochwertige, erstklassige Prüfung sicher, die zugleich den Mandantennutzen durch eine aussagekräftige, zeitnahe Berichterstattung effektiv erhöht.
- Als führende Prüfungs- und Beratungsgesellschaft im Non-Profit-Bereich bieten wir Ihnen mit dem Expertennetzwerk aus den Curacon-Geschäftsbereichen Unternehmensberatung, Steuerberatung und Rechtsberatung interdisziplinäre Kompetenz aus einer Hand. So können wir Ihnen zu Ihrem ganz speziellen Anliegen immer die passende Lösung bieten!
- Erfahrene Prüfer und Berater, die sich mit den Herausforderungen eines kommunalen Krankenhausträgers identifizieren, sind eine der grundlegenden Voraussetzungen, um Ihnen einen hohen Nutzwert für Ihre Einrichtungen zukommen zu lassen. Unser Geschäftsführender Partner, WP/StB Michael Stahl, steht Ihnen jederzeit mit seinem branchenspezialisierten Team für Fragen zur Verfügung – auch zu strategieübergreifenden Themen außerhalb der Jahresabschlussprüfung.

Gesamthonorar (einschließlich entstehender Auslagen / zuzüglich USt) für die Prüfung der Jahresabschlüsse zum 31. Dezember 2017 der Unternehmen der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg:

€ 36.100

- Bei der genannten Pauschalhonorarsumme handelt es sich grundsätzlich um einen Maximalbetrag. Sollten wir aufgrund effizienter Prüfungsdurchführung weniger Stunden benötigen als veranschlagt und die Honorarsumme unterschreiten, stellen wir Ihnen nur die tatsächlich benötigten Stunden in Rechnung.

Unterjährige kurze telefonische Anfragen verstehen wir als Serviceleistung.

1 Unternehmen der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg: hohe Anforderungen an den Abschlussprüfer

Die Curacon GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft gibt nachstehend ein Angebot für Wirtschaftsprüfungsleistungen für den Eigenbetrieb Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg, Groß-Umstadt, und dessen Tochtergesellschaften im Geschäftsjahr 2017 ab, das folgende Leistungen beinhaltet:

Gesellschaft	Prüfungsumfang im Geschäftsjahr 2017	Sonstige Prüfungsleistungen für das Geschäftsjahr 2017
• Eigenbetrieb Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg	Prüfung von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht nach § 317 ff. HGB Einschließlich Teiljahresabschlüsse der Kreisklinik Groß-Umstadt und der Kreisklinik Jugenheim	• Prüfung gemäß § 16 HKHG (Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der Fördermittel nach § 24 HKHG) • Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäfts- und Wirtschaftsführung nach § 26 EigBGes in Anwendung des § 53 HGrG • Prüfung der Aufstellung der Erlöse nach § 4 Abs. 3 Satz 7 KHEntgG • Prüfung der abgerechneten Fallzahlen nach § 7 Satz 1 Nr. 1 und 2 KHEntgG sowie §13 BPfV • Prüfung nach § 17 a Abs. 7 KHG (Aufstellung über Einnahmen und Ausgaben aus dem Ausgleichsfonds und den in Rechnung gestellten Zuschlägen, über Erlösabweichungen zum vereinbarten Ausgleichsbudget und über die zweckgebundene Verwendung der Mittel • Bescheinigung über die Personalausstattung nach PsychVVG • Prüfung der beihilferechtlichen Ausgleichsbilanz nach Art. 4 Abs. 2 des Betrauungsaktes des Landkreises
• Kreiskliniken GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg • Dienstleistungs-GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg • Bildungszentrum für Gesundheit der Kreisklinken Darmstadt-Dieburg GmbH • Zentrum der medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg GmbH	Prüfung von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht nach § 317 ff. HGB sowie nach den ergänzenden Bestimmungen des jew. Gesellschaftsvertrags	• Jeweils Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäfts- und Wirtschaftsführung nach § 53 HGrG
Konzernabschlussprüfung 2017 gemäß § 317 HGB auf freiwilliger Basis		

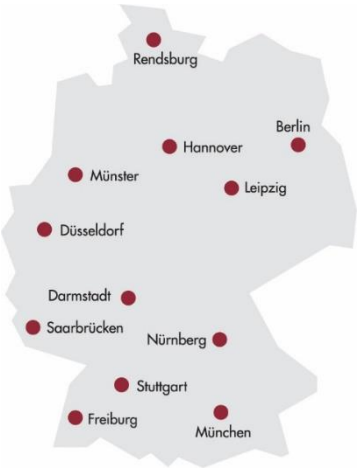
Branchen-Expertise & Know-how

Als Branchenspezialist für das Gesundheits- und Sozialwesen kennt Curacon die Umfeldbedingungen von Kliniken und den zugehörigen Einrichtungen seit vielen Jahren. Mit unserem qualitäts- und serviceorientierten Unternehmensverständnis sind wir sicher, dass die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg und Curacon gut zueinander passen. Fünf wichtige Qualitätsmerkmale sprechen nach unserem Verständnis Ihrer Anforderungen und Erwartungen für Curacon:

Qualitativ hochwertige Prüfung	➢ Als Branchenspezialisten arbeiten wir passgenau und effizient, mit Blick für das Wesentliche. ➢ Wir prüfen abgestimmte Prüfungsschwerpunkte und geben Ihnen dadurch Sicherheit. ➢ Wir geben Hinweise zu Stärken und Schwächen im Rechnungswesen.
Verfügbarkeit, Verlässlichkeit	➢ Ihr verantwortlicher Wirtschaftsprüfer trifft fachliche Entscheidungen praxisorientiert und unmittelbar ➢ Sie können uns jederzeit zu Bilanzierungsfragen ansprechen. Wir erörtern mit Ihnen auch unterjährig die Bandbreite von Lösungen.
Personelle Kontinuität und räumliche Nähe	➢ Kontinuität schafft Vertrauen und sichert Qualität – daher achten wir auf personelle Kontinuität bei einer mehrjährigen Zusammenarbeit. ➢ Mit unserer Niederlassung Darmstadt sind wir nicht nur fachlich, sondern auch räumlich in Ihrer Nähe.
Transparenz	➢ Wir informieren zeitnah über Prüfungsfeststellungen ➢ Wir stellen die Ergebnisse der Prüfung in klaren und verständlichen Worten dar ➢ Wir erläutern die wirtschaftlichen Verhältnisse betriebswirtschaftlich und liefern Ihnen die richtige Deutung.
Benchmark	➢ Unsere Vergleichswerte (Datenpool „Krankenhäuser“) erleichtern Betriebs-/Geschäftsführungen und Gremien eine strategische Bewertung der eigenen Lage.

2 Ihr Partner Curacon – Sicherheit geben. Lösungen bieten.

Wir sind eine bundesweit tätige Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft mit Spezialisierung auf das Gesundheits- und Sozialwesen, den kommunalen Bereich und sonstige Non-Profit-Einrichtungen. In der Curacon-Unternehmensgruppe arbeiten rund 350 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an bundesweit 12 Standorten.



Umfassende Branchenerfahrung

Die Curacon Unternehmensgruppe führt Prüfungs- und Beratungsaufgaben im Gesundheits- und Sozialwesen seit mehr als sieben Jahrzehnten erfolgreich durch und gehört heute zu den 20 größten Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in Deutschland.

Professionalität & Leistung

Als innovatives Dienstleistungsunternehmen sind motivierte, flexible und eigenverantwortlich handelnde Mitarbeiter unsere Stärke und der Schlüssel zum Erfolg. Wir fördern die Weiterentwicklung der fachlichen und sozialen Kompetenz unserer Mitarbeiter durch spezifische Personalentwicklungskonzepte sowie regelmäßige fachbezogene Schulungen (vgl. dazu **Anlage D, Curacon Aus- und Fortbildungskonzept**). Gegenseitige Wertschätzung, Loyalität und Partnerschaft sowie ein kooperativer Führungsstil in einer durch ethische Werte geprägten Unternehmenskultur sind die Grundlagen unserer Arbeit. Bei dem Unternehmenswettbewerb „Deutschlands beste Arbeitgeber“ des Great Place to Work® Instituts ist Curacon mit Platz 37 der besten deutschen Arbeitgeber ausgezeichnet worden.

CSR & Soziales Engagement

Neben der sozialen Verantwortung für ihre Mitarbeitenden steht Curacon für verantwortliches unternehmerisches Handeln im Markt und in der Umwelt (Corporate Social Responsibility = CSR). Curacon engagiert sich bundesweit und ehrenamtlich, z.B. in Beiräten sozialer Initiativen, sowie als Preisgeld-Stifter im Rahmen von langfristigen Partnerschaften.

Unsere Verantwortung für die Gesellschaft wollen wir durch soziales und nachhaltiges Engagement unter Beweis stellen: So unterstützen wir bspw. finanziell Projekte wie den „mitMenschPreis“, den „Schutzbengel Award“ und den „Altenheim Zukunftspreis“.

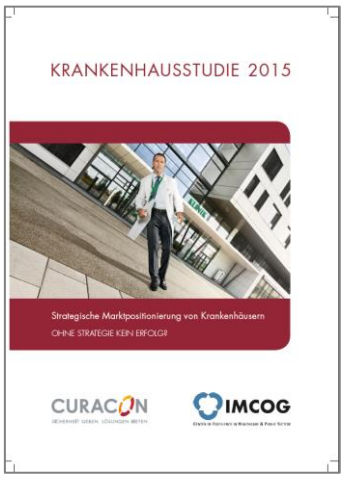
Unser Beratungsansatz

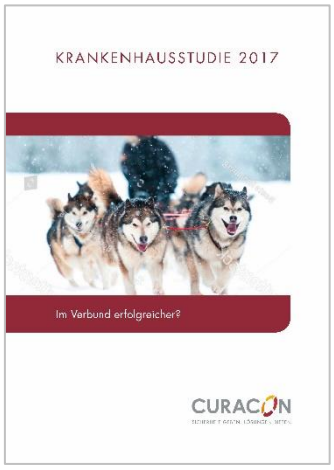
Nachstehend nennen wir einige Beispiele für unseren übergreifenden Beratungsansatz:

Krankenhaus-spezifische Studien

- In Eigenregie oder in Zusammenarbeit mit namhaften Institutionen, z.B. mit dem DKI oder mit dem „IMCOG – Center of Excellence in Healthcare and Public Sector“ sind wir Herausgeber zahlreicher

krankenhausspezifischer Studien, die wir unseren Mandanten als Unterstützung für strategische Entscheidungen zur Verfügung stellen.





Regelmäßig informieren wir unsere Mandantschaft über aktuelle Aspekte im Rahmen von Fachtagungen und Workshops. So findet bspw. im Januar 2018 unser „Krankenhaus-Management-Forum“ statt. Auch in unseren Fachtagen „Rechnungslegung“ und „Steuerrecht/Gemeinnützigkeit“ gehen wir auf die Besonderheiten des deutschen Gesundheitswesens ein.

Expertenworkshops für Krankenhäuser

Sonstige Publikationen von Curacon zu krankenhausspezifischen Fragestellungen finden Sie in der **Anlage D.** Nähere Informationen sowie aktuelle Themen und Trends aus der Branche können Sie unserem Internetauftritt auf www.curacon.de entnehmen.

3 Unser Prüfungsteam – kompetent, motiviert & erfahren

Qualifiziertes und motiviertes Personal, das sich mit den Herausforderungen eines Krankenhausträgers identifiziert, ist eine der grundlegenden Voraussetzungen, um Ihnen einen hohen Nutzen aus der Prüfung zukommen zu lassen. Die Auswahl qualifizierter Mitarbeiter ist eine wichtige Entscheidung für dieses Mandat und zeigt die Bedeutung, die wir Ihrem Auftrag beimessen. Unser Prüfungsteam wird dabei wie folgt aufgebaut sein:

Qualifiziertes Prüfungsteam

Persönliche Ansprechpartner

Herr WP/StB Michael Stahl, Mitglied der Geschäftsführung von Curacon, wird Ihnen jederzeit als zentraler Ansprechpartner für übergeordnete Fragen aus dem Mandatsverhältnis zur Verfügung stehen. Er wird alle Bereiche des Auftrags koordinieren und die Bereitstellung der notwendigen Ressourcen sowie die Qualität der Auftragsdurchführung sicherstellen. Herr Stahl hat umfangreiche Erfahrung in der Prüfung und Beratung von Kliniken bzw. Krankenhauskonzernen.

Frau WP/StB Birgitta Lorke steht Ihnen als Leiterin unseres Ressorts „Krankenhaus“ für besondere Themenstellungen zur Verfügung. Sie verfügt über umfangreiches Spezialwissen und bundesweite Branchenkontakte.

Frau WP/StB Alexandra Gabriel nimmt als Leiterin unserer Grundsatzabteilung eine zusätzliche qualitätssichernde Funktion wahr. Aufgrund ihrer vorangegangenen Tätigkeit als Fachreferentin Abteilung Rechnungslegung und Prüfung beim Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. ist sie für die Qualitätssicherung der Auftragsbearbeitung besonders qualifiziert.

Herr StB Thomas Eckert wird die Prüfungsleitung übernehmen. Er wird als Ihr direkter Ansprechpartner und zur Klärung aller während der Prüfung auftretenden Fragestellungen zur Verfügung stehen. Herr Eckert verfügt über fundierte Erfahrung in der Prüfung von Unternehmen aus dem Gesundheitsbereich.

Frau Nadine Neubauer, die ebenfalls über Berufspraxis in der Prüfung von Krankenhäusern verfügt, wird ihn dabei unterstützen.

Detaillierte Angaben zu Qualifikation und Tätigkeitsschwerpunkten der genannten Kollegen können Sie der **Anlage B, Beraterprofile** entnehmen. Die Auswahl der weiteren Mitarbeiter der Prüfungsteams knüpfen wir an die Erfüllung folgender Voraussetzungen:

Branchenspezialisiertes Prüfungsteam

- Kontinuität im Prüfungsteam
- Verständnis der branchenrelevanten Rahmenbedingungen
- Expertise aus der Prüfung vergleichbarer Unternehmen.

4 Unsere Prüfungsleistungen – Anforderungen verstehen. Risiken erkennen.

Unsere Prüfung - Ihre Sicherheit

Im Rahmen unseres Auftrags werden wir die Abschlussprüfungen nach §§ 317 ff. HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgelegten Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen vornehmen. Demgemäß werden wir die Prüfung derart planen und durchführen, dass wir mit hinreichender Sicherheit beurteilen können, ob

- die Jahresabschlüsse unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und der sie ggf. ergänzenden Bestimmungen aufgestellt wurden,
- die Jahresabschlüsse frei von wesentlichen Fehlern sind und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermitteln,
- die Lageberichte im Einklang mit dem Jahresabschluss stehen und ein zutreffendes Bild von der Lage vermitteln sowie die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellen.

Der sonstige Prüfungsumfang (also bspw. die Erstellung diverser krankenhausspezifischer Bescheinigungen) ist in Punkt 1 dieses Angebots detailliert aufgeführt. Darüber hinaus ist stets die Berichtsfertigung in der gewünschten Anzahl von Exemplaren sowie die persönliche Vorstellung der Prüfungsergebnisse in Ihrem Aufsichtsgremium (Betriebskommission/Kreisausschuss) in unseren Prüfungsleistungen enthalten.

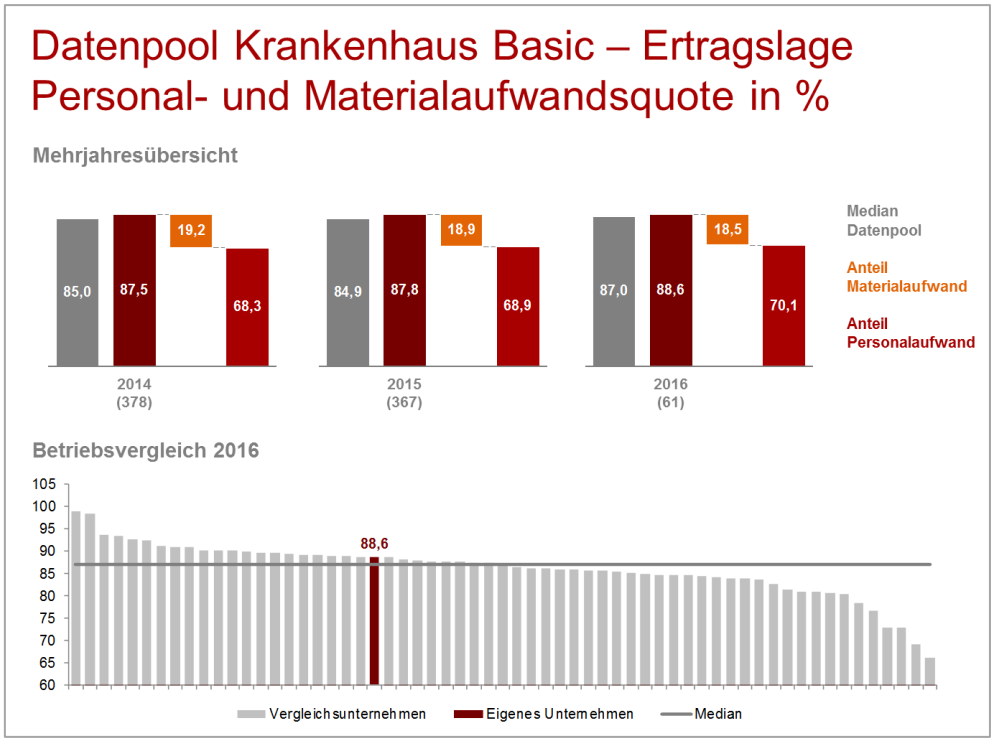
Unterstützung von Betriebskommission, Kreisausschuss und Betriebsleitung

Benchmarking via Curacon Datenpool „Krankenhaus“

Nach unserem Verständnis ist Abschlussprüfung mehr als nur das Nachvollziehen der Buchhaltungsdaten. Auf der Grundlage unserer Branchenkenntnisse und des Verständnisses der Geschäftsprozesse des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg und ihrer Beteiligungen unterstützen wir Sie über den Bestätigungsvermerk hinaus durch eine aussagefähige, betriebswirtschaftlich angereicherte Berichterstattung bei ihren Lenkungs- und Überwachungsfunktionen.

Zur Standortbestimmung für Sie geben wir Zahlen und Vergleichswerte aus unserem Datenpool „Krankenhaus“ an. Dabei stellen wir Ihnen ausgewählte

Kennzahlen auf der Basis der von uns durchgeführten Prüfungen zur Verfügung. Um eine möglichst gute Vergleichbarkeit zu gewährleisten, werden die errechneten Kennzahlen nach der Größe der Einrichtung sortiert und ähnlich strukturierten Einrichtungen gegenübergestellt. Die Auswertungen sind vollständig anonymisiert, so dass einzelne Einrichtungen nicht identifiziert werden können.



Hochwertige Abschlussprüfung durch individuell adaptierten risikoorientierten Prüfungsansatz

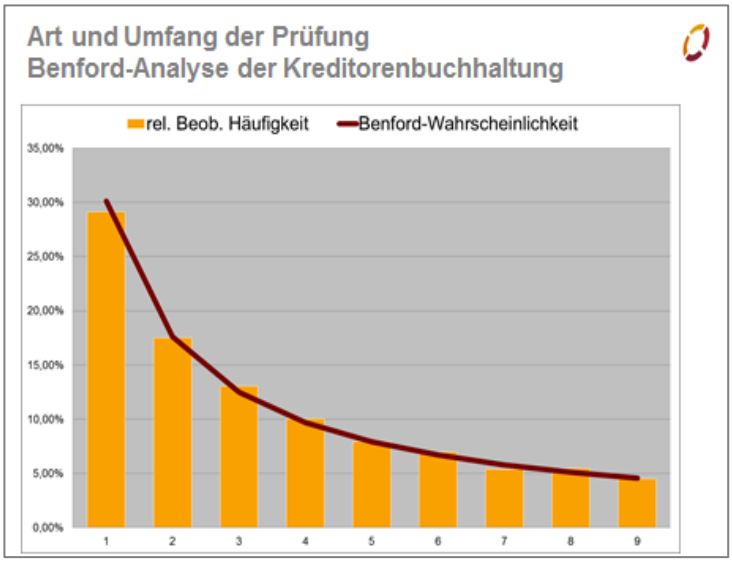
Der risiko- und prozessorientierte Prüfungsansatz von Curacon basiert auf einem grundlegenden Verständnis der Geschäftsprozesse unserer Mandanten sowie der Kenntnis der jeweiligen wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen. Unter Berücksichtigung dieser Aspekte entwickeln wir ein individuelles Prüfungsprogramm, das die Geschäftsrisiken der Unternehmen der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg sowie die Auswirkungen auf Buchführung und Jahresabschluss berücksichtigt. So gewährleisten wir eine effektive Prüfung. Bei der Größe Ihrer Gesellschaft werden neben Einzelfallprüfungen und Plausibilitätsbeurteilungen vor allem Systemprüfungen und Prozessanalysen von Bedeutung sein.

Individuelles Prüfungsprogramm

IT-Prüfung

Die Prüfung des IT-gestützten Rechnungslegungssystems als wichtiger Teil des Prüfungsansatzes beinhaltet hauptsächlich die Beurteilung von Ordnungsmäßigkeits- und Sicherheitsaspekten. Die Prüfung des IT-gestützten Rechnungslegungssystems wird von speziell ausgebildeten Mitarbeitern durchgeführt, die als CISA (Certified Information Systems Auditor) über das entsprechende Fachwissen verfügen.

Im Rahmen der Analyse der Buchhaltungsdaten führen wir mit einer speziellen Software (IDEA) **Journal Entry Tests** durch, um eventuelle Unplausibilitäten aufzudecken. Ein beispielhaft auf der nebenstehenden Folie dargestellter Bestandteil ist dabei die sog. „Benford-Analyse“ der Buchhaltungsdaten: Das Benfordsche Gesetz beschreibt eine Gesetzmäßigkeit in der Verteilung der Ziffernstrukturen von Zahlen in empirischen Datensätzen: So taucht bspw. die Anfangs-Ziffer „1“ in Massendaten signifikant öfter auf als die Anfangs-Ziffer „9“. Dies lässt sich etwa in Datensätzen über Geldbeträge in der Buchhaltung beobachten. Die Journal Entry Tests und speziell die Benford-Analyse dienen zur zusätzlichen Absicherung unserer Mandanten und **erhöhen die Aussagekraft der Prüfung**, indem sie ggf. Hinweise auf Manipulationen oder systematische Fehler liefern.



In allen Phasen des Curacon-Prüfungsprozesses nutzen wir praxisbewährte Methoden und Arbeitsmittel, deren Standardisierungsgrad einerseits qualitätssichernd und effizienzsteigernd wirkt, uns andererseits aber den erforderlichen Freiraum für ein mandanten- und risikoorientiertes Vorgehen bietet.

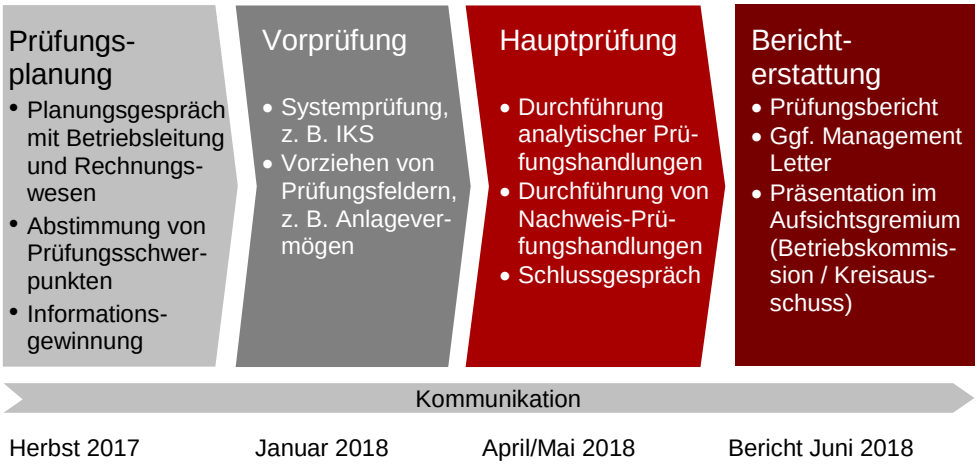
Moderne Prüfungstools

Weiterhin setzen wir unter Beachtung der erforderlichen Sicherheitsstandards eine moderne EDV-Prüfsoftware (RVO) ein, die uns dazu befähigt, die relevanten Daten und Sachverhalte aus vorangegangenen Jahren in einer wirtschaftlichen Form für Folgeprüfungen bereitzustellen.

Prüfungsdurchführung

Effiziente Zeitplanung

Nachdem wir Ihre Beauftragung erhalten haben, gestaltet sich die Jahresabschlussprüfung gemäß den nachfolgend aufgeführten Prozessschritten:



Abstimmung im Vorfeld

Bei der Terminierung der dargestellten Prozessschritte werden wir uns höchstmöglich nach Ihren Vorstellungen richten. Zur Vorbereitung der Jahresabschlussprüfungen durch Ihre Mitarbeiter werden wir Ihnen im Vorfeld der Prüfung eine individuelle Checkliste zur Verfügung stellen.

Fortlaufende Qualitätskontrolle

Prozessbegleitend finden qualitätssichernde Maßnahmen in Form von Reviews sowie in der Endphase durch die fachliche, von der Mandatsabwicklung unabhängige Berichtskritik statt. Selbstverständlich stehen wir Ihnen darüber hinaus jederzeit auch zur Diskussion aktueller Trends, besonderer Entwicklungen und Gestaltungsfragen zur Verfügung.

Aussagekräftige Berichterstattung

Die Zahlen der Buchhaltung und des Jahresabschlusses sollen ein wahrhaftiges und vollständiges Abbild Ihrer geschäftlichen Betätigung geben. Wir treffen als Ergebnis unserer Prüfung eine klare Aussage zur Einhaltung der relevanten Normen bei der Aufstellung des Jahresabschlusses und geben Ihnen damit Sicherheit.

Hierzu werden wir aussagekräftige Finanzkennzahlen im Mehrjahres- und im Branchenvergleich im Rahmen der Erläuterung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage darstellen und die relevanten Veränderungen zum Vorjahr herausstellen und kommentieren.

Wir werden Sie schnell und zeitnah über besondere Prüfungsfeststellungen informieren. Konkrete Vorschläge zur Verbesserung des Internen Kontrollsystems und der Rechnungslegung werden wir Ihnen in einem Management Letter (soweit erforderlich/gewünscht) unterbreiten.

Persönliche Präsentation des Prüfungsergebnisses

Die Ergebnisse der Prüfung sowie unsere Einschätzung der wirtschaftlichen Verhältnisse unter Einbeziehung unserer Branchenkenntnisse stellen wir in einer Präsentation in der Bilanzsitzung der Betriebskommission / des Kreisausschusses dar. In diesem Rahmen werden wir anhand ausgewählter Kennzahlen einen Vergleich mit anonymisierten Daten vergleichbarer Krankenhäuser vornehmen.

Weitere Dienstleistungen – ganzheitliche Betreuung

Wir begreifen unsere Prüfungstätigkeit als Teilaspekt einer umfassenden Betreuung. Wir unterstützen Sie daher bei Bedarf gerne mit unserem gesamten Leistungsspektrum in der Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung und entwickeln gemeinsam mit Ihnen Lösungen, die auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmt sind:

Prüfungs- und Beratungsleistungen aus einer Hand

Wirtschaftsprüfung	Unternehmensberatung*
• Jahresabschlussprüfung • Unternehmensbewertung • Prüfung der Ordnungsmäßigkeit nach §53 HGrG • Sonderprüfungen • Arbeitsergebnisrechnung • Stiftungsrechtliche Prüfungen	• Strategie und Organisation • Transaktion und Bewertung • Revision und Datenschutz • Risikomanagement und Controlling • Restrukturierung und Sanierung • Führung und Aufsicht

**mit Krankenhausberatung Jüngerkes & Schlüter und Sanovis GmbH*

Steuerberatung	Rechtsberatung**
• Allg. und laufende Steuerberatung (Deklarationsberatung) • Außen- und Sonderprüfungen • Gestaltende Beratung bei Trans-aktionen, Restrukturierungen und Kooperationen	• Transaktionsberatung und Gesellschaftsrecht • Vereins- und Stiftungsrecht • Arbeitsrecht • Heim- und Pflegerecht • Medizinrecht • Sozial- und Werkstättenrecht

*** mit Curacon Weidlich Rechtsanwaltsgesellschaft mbH*

In unseren Mandanteninformationen „Curacontact“ und in unserem Informationsbrief für Recht & Steuern „Curaconsult“ informieren wir Sie in regelmäßigen Abständen über die aktuellen Entwicklungen im Gesundheits- und Sozialbereich. Unsere Publikation „Curaconcept“ richtet sich primär an die Aufsichts- und Leitungsebene.

5 Unser Honorar – Leistung zu einem fairen Preis

Unsere Kalkulation berücksichtigt die Prüfung der in Punkt 1 dieses Angebots benannten Rechtsträger zum 31. Dezember 2017 mit dem dort ebenfalls benannten Leistungsumfang.

Kostensicherheit durch Pauschalhonorar

Auf Basis unserer Erfahrungen aus vergleichbaren Prüfungen haben wir den notwendigen Zeitaufwand für die Prüfungen kalkuliert. Wir veranschlagen für die Gesamt-Prüfungsdurchführung folgendes Honorar:

Gesellschaft	Honorar
Eigenbetrieb der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg (einschließlich krankenhausspezifischer Bescheinigungen für das Geschäftsjahr 2017 und Prüfung der beihilferechtlichen Ausgleichsbilanz, siehe dazu unter Punkt 1)	**19.500**
Kreiskliniken GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg	**3.500**
Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg	**3.500**
Bildungszentrum für Gesundheit der Kreisklinken Darmstadt-Dieburg GmbH	**2.600**
Zentrum der medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg GmbH	**3.500**
Konzernabschluss	**3.500**
Gesamt-Honorar	**36.100**

Das Honorar versteht sich einschließlich entstehender Auslagen und zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Wir verstehen die Kalkulation für die Jahresabschlussprüfung und die weiteren Prüfungsleistungen grundsätzlich als verbindlich. Wir weisen jedoch darauf hin, dass wir gemäß § 27 der Berufssatzung für Wirtschaftsprüfer Festpreise nur vereinbaren dürfen, wenn festgelegt wird, dass bei Eintritt nicht vorhersehbarer Umstände im Bereich des Auftraggebers, die zu einer erheblichen Erhöhung des Prüfungsaufwandes führen, das Honorar entsprechend zu erhöhen ist.

Wir haben unterstellt, dass uns zu Beginn der Prüfungsarbeiten prüfungsbereite Arbeitsunterlagen vorgelegt werden und wir bei der Durchführung der Prüfung von den Mitarbeitern Ihres Hauses ausreichend unterstützt werden. Sollten sich unsere Annahmen in wesentlichen Punkten als unzutreffend erweisen und damit eine Anpassung der zeitlichen Erfordernisse mit sich bringen, so werden wir zusätzliche Arbeiten nur nach Unterrichtung und Abstimmung mit Ihnen ausführen und eine schnelle und praktikable Lösung anstreben.

Honorar als Maximalbetrag

Sollten wir aufgrund effizienter Prüfungsdurchführung weniger Stunden benötigen als veranschlagt und die o.g. Honorarsumme unterschreiten, stellen wir Ihnen nur die tatsächlich benötigten Stunden zu den o.g. Stundensätzen in Rechnung. Bei der genannten Pauschalhonorarsumme handelt es sich insofern grundsätzlich um einen **Maximalbetrag.**

Unserem Angebot liegen – auch im Verhältnis zu Dritten – die als Anlage beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017 zugrunde, denen Sie auch die Angaben zur Haftung entnehmen können.

Wir würden uns außerordentlich freuen, wenn wir Sie in Zukunft auch im Bereich Wirtschaftsprüfung wieder zu unseren Mandanten zählen dürften.

Schon heute sichern wir Ihnen zu, dass wir dem Auftrag unsere ganze Aufmerksamkeit widmen werden.

Mit freundlichen Grüßen

CURACON GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Michael Stahl	ppa. Christian Mast
Geschäftsführender Partner	Prokurist
Wirtschaftsprüfer/Steuerberater	Wirtschaftsprüfer/Steuerberater

Anlage A –Referenzen im Krankenhausbereich (Auszug)
Mandant
Lahn-Dill-Kliniken GmbH mit Töchtern, Wetzlar
Vitos GmbH mit Töchtern, Kassel
SRH Gruppe, Heidelberg
Eichhof-Stiftung Lauterbach mit Töchtern, Lauterbach
Hephata-Klinik, Hephata - Hessischer Diakonieverein e.V., Schwalmstadt
Pfalzklinikum für Psychiatrie und Neurologie mit Töchtern, Klingenmünster
Sozialwerk Meiningen gemeinnützige GmbH, Meiningen
Evangelisches Krankenhaus Gesundbrunnen gGmbH, Hofgeismar
Stadtklinik Frankenthal, Frankenthal/Pfalz
SLK Kliniken Heilbronn GmbH mit Tochter, Heilbronn
Südharz-Klinikum Nordhausen GmbH mit Töchtern, Nordhausen
Kliniken Erlabrunn gGmbH mit Töchtern, Breitenbrunn
Kommunalunternehmen Klinikum Fürth, Fürth
Immanuel-Diakonie mit Töchtern, Berlin
Vestische Caritas-Kliniken GmbH, Datteln
ATEGRIS Gruppe, Mühlheim an der Ruhr
Kliniken des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe, Münster
Kliniken der Sozialstiftung Bamberg, Bamberg
Katholische Kliniken Emscher-Lippe
Stiftung Mathias-Spital Rheine, Pius Hospital Ochtrup
Regionalverbund kirchlicher Krankenhäuser, Freiburg im Breisgau

Beispielhafte Curacon-Beratungsprojekte im Gesundheitswesen

Unternehmensentwicklung

- Strategische und wirtschaftliche Konzeption eines zentralen Klinikneubaus auf der grünen Wiese nach einem Zusammenschluss dreier Krankenhäuser in Niedersachsen

Unternehmenstransaktionen

- Begleitung des Zusammenschlusses dreier konfessioneller Krankenhaus- und Altenhilfe-betreiber durch die Bildung einer gemeinsamen Holding in Niedersachsen
- Gestaltung des Verkaufs der größten deutschen Fachklinik für Orthopädie mit Sitz in Bayern durch ein strukturiertes Bieterverfahren
- Beratung bei der Übernahme eines kommunalen Krankenhauses im Rahmen eines Privatisierungsverfahrens in Hessen

Unternehmensorganisation

- Implementierung von Lean Management in einer Krankenhausgruppe in privater Trägerschaft

Unternehmenssteuerung

- Harmonisierung und Optimierung der Rechnungswesen- und Controllingstandards in einem kommunalen Krankenhausträger mit 14 Kliniken in Hessen
- Externe Übernahme von Revisionsleistungen bei einem öffentlichen Krankenhaus- und Altenheimbetreiber in Niedersachsen

Unternehmenskrisen

- Untersuchung der Sanierungsfähigkeit eines hessischen Krankenhauses der Grund- und Regelversorgung im Auftrag der begleitenden Bank
- Begleitung der personellen und organisatorischen Neuausrichtung der Unternehmensführung zweier kooperierender Krankenhäuser in Niedersachsen in einer Krisensituation

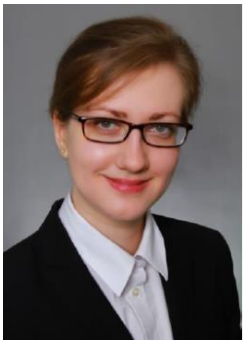
Anlage B: Beraterprofile

	Verantwortlicher Partner **Michael Stahl** Diplom-Kaufmann Wirtschaftsprüfer Steuerberater
Position	Geschäftsführender Partner der Curacon GmbH Wirtschaftsprüfungs-gesellschaft, Leiter der Niederlassung Darmstadt
Ausbildung	Studium der Betriebswirtschaftslehre, Westfälische Wilhelms-Universität, Münster
Beruflicher Werdegang	1980 - 1990 Prüfungsleiter bei der Evangelischen Treuhand GmbH, Münster 1990 - 2000 Prokurist und Niederlassungsleiter bei der APB Allgemeine Prüfungs- und Beratungsgesellschaft mbH, Darmstadt; jetzt: Curacon GmbH seit 2000 Geschäftsführender Partner der Curacon GmbH
Tätigkeitsschwerpunkte	Jahresabschlussprüfungen, Konzernabschlussprüfungen, Transaktions- und Strategieberatung bei Unternehmen verschiedener Rechtsformen und Größen.
Expertise	Fundierte Branchenerfahrung in der Prüfung und Beratung von • kommunalen und konfessionellen Krankenhäusern • Komplexeinrichtungen im Sozialwesen
Engagement	• Vortragstätigkeiten an diversen Instituten und Hochschulen, u. a. zu Fragen der Rechnungslegung, Corporate Governance, Compliance • Mitherausgeber und Autor von Fachbeiträgen in einschlägigen Publikationen des Sozial- und Gesundheitswesens • Referent bei verschiedenen internen und externen Fortbildungsveranstaltungen • Engagement als Sponsor sozialer Einrichtungen, z. B. Tätigkeit im Wissenschaftlichen Beirat der Aktion „Schutzbengel“ zugunsten vernachlässigter Jugendlicher • Lehrbeauftragter im Fachbereich Wirtschaft der Hochschule Kaiserslautern

	Ressortleitung Krankenhaus **Birgitta Lorke** Diplom-Volkswirtin Wirtschaftsprüferin Steuerberaterin
Position	Geschäftsführende Partnerin der Curacon GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Leiterin Ressort Krankenhaus
Ausbildung	Studium Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Beruflicher Werdegang	1983 - 1989 Treuarbeit AG Düsseldorf (heute PWC) 1989 - 1993 APB GmbH Münster (heute Curacon) 1994 - 2013 BDO AG Köln, zuletzt Partnerin und Niederlassungsleiterin 2013 Geschäftsführende Partnerin der Curacon GmbH
Tätigkeitsschwerpunkte	• Jahresabschluss- und Konzernabschlussprüfungen inkl. Prüfungserweiterungen nach Landeskrankenhausrecht und § 53 HGrG • Finanzanalyse von Krankenhäusern (Benchmarking) • Unternehmensbewertung von Krankenhäusern • Prüfung von Businessplänen, Fortführungskonzepten • Rechnungslegung spendensammelnder Organisationen
Expertise	Fundierte Branchenerfahrung in der Prüfung und Beratung von • Krankenhäusern • Komplexeinrichtungen (Altenhilfe, Behindertenhilfe, Kinder- und Jugendhilfe • spendensammelnden Organisationen
Engagement	• externe und interne Referententätigkeit zur Krankenhausfinanzierung sowie Krankenhausrechnungslegung und -prüfung • Fachartikel zur Krankenhausfinanzierung, -rechnungslegung

	Qualitätsmanagement **Alexandra Gabriel** Diplom-Betriebswirtin Wirtschaftsprüferin Steuerberaterin
Position	Prokuristin und Partnerin der Curacon GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Leiterin der Grundsatzabteilung, verantwortliche Wirtschaftsprüferin
Ausbildung	Studium der Betriebswirtschaftslehre, Fachhochschule Münster
Beruflicher Werdegang	2000 - 2006 Deloitte & Touche GmbH, Düsseldorf, Managerin 2006 - 2008 Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. Düsseldorf, Fachreferentin Abteilung Rechnungslegung und Prüfung seit 2009 Prokuristin der Curacon GmbH seit 2012 Partnerin der Curacon GmbH
Tätigkeitsschwerpunkte	Jahresabschluss- und Konzernabschlussprüfungen bei Unternehmen verschiedener Rechtsformen und Größen, Durchführung von Sonderprüfungen, Prüfung von EU-Verwendungsnachweisen.
Expertise	Langjährige Erfahrung in der Prüfung und Beratung von • Unternehmen des Gesundheits- und Sozialwesens: Psychiatrische Kliniken, Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe • Unternehmen aus Industrie und Handel
Engagement	• Referentin bei verschiedenen Seminarveranstaltungen • Autorin von Fachbeiträgen in einschlägigen Publikationen

	Prüfungsleitung **Thomas Eckert** Diplom-Kaufmann Steuerberater
Position	Prüfungsleiter bei der Curacon GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Niederlassung Darmstadt
Ausbildung	Studium der Betriebswirtschaftslehre, Universität Marburg
Beruflicher Werdegang	2012 Prüfungsassistent bei Curacon GmbH 2014 Prüfer 2015 Bestellung zum Steuerberater 2016 Teamleiter 2017 Prüfungsleiter
Tätigkeitsschwerpunkte	• Prüfung von Jahres- und Konzernabschlüssen gemeinnütziger Einrichtungen im Gesundheits- und Sozialwesen, darunter auch div. Krankenhäuser • Jahresabschlussprüfungen von Kommunen und Eigenbetrieben
Engagement	• Mitarbeit in fachspezifischen Arbeitsgruppen, u.a. zur Rechnungslegung im Kommunalbereich

	***Prüfungsassistenz*** **Nadine Neubauer** Master of Science Economics	
Position	Prüfungsassistentin bei der Curacon GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Niederlassung Darmstadt	
Ausbildung	2011 – 2013 Studium der Volkswirtschaftslehre (Bachelor), Universität Mannheim 2013 – 2015 Studium der Volkswirtschaftslehre (Master), Universität Heidelberg	
Beruflicher Werdegang	Apr. – Sept. 2016 seit Okt. 2016	Trainee der AMEOS Gruppe Prüfungsassistentin bei Curacon
Tätigkeitsschwerpunkte	• Prüfung von Jahres- und Konzernabschlüssen gemeinnütziger Einrichtungen im Gesundheits- und Sozialwesen • Jahresabschlussprüfungen von Kommunen und kommunalen Eigenbetrieben	

Anlage C: Ausgewählte Veröffentlichungen von Curacon Mitarbeitern

a. Veröffentlichungen in Fachmedien zu krankenhausspezifischen Themen 2014-2015		
Titel	**Autor(en)**	**erschienen in**
Was bringt das neue Jahr? – Wirtschaftliche Lage der Krankenhäuser: Trend und Prognose für 2017	Birgitta Lorke	KU Gesundheitsmanagement 01-2017
Krankenhaus-Bewertung in stürmischen Zeiten	Claudia Schürmann-Schütte, Julia Pursche	KU Gesundheitsmanagement 05-2016
Ohne Strategie kein Erfolg? – Krankenhausstudie 2015	Jochen Richter, Dr. Jan Schlenker	KU Gesundheitsmanagement 03-2016
Personalgestellung im Krankenhaus – (noch) zulässig nach dem neuen AÜG?	Dr. Friederike Meurer	Das Krankenhaus 03-2016
Krankenhausbewertung in stürmischen Zeiten	Claudia Schürmann-Schütte, Julia Pursche	Das Krankenhaus 03-2016

B. Buchveröffentlichungen (Auszug)

	Die Rechnungslegung von Krankenhäusern Birgitta Lorke Verlag Dr. Otto Schmidt Köln) In: Schulze-Osterloh, Hennrichs, Wüstemann, HdJ Handbuch des Jahresabschlusses, Bilanzrecht nach HGB, EStG, IFRS
	Massendatenanalysen in der Jahresabschlussprüfung Alexandra Gabriel, Stefan Thelen, et al. (2013; IDW Verlag) • Grundlagen und praktische Anwendungen mit Hilfe von IDEA
	Die Krankenhausbehandlung - Praxiskommentar zur Vertragsgestaltung Peter Pfeiffer, Jan Grabow, Andreas Seeger, et al. (2. Auflage, 2013; Kohlhammer Verlag) • Band 6: Kooperationsverträge

Anlage D – Curacon Aus- und Fortbildungskonzept

Alle Mitarbeiter im Geschäftsbereich Wirtschaftsprüfung werden speziell für die Prüfung von Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens aus- und fortgebildet.

Unser Seminarprogramm ist dafür in die Bereiche „Blockseminare“ und „Fachliche Intensivseminare“ unterteilt:

Schwerpunkt der **5 Blockseminare** ist die fachliche Ausbildung von Berufsanfängern. Dabei handelt es sich um jeweils einwöchige Pflichtseminare, die alle Mitarbeiter in den ersten Berufsjahren zwingend durchlaufen müssen. Ziel der Blockseminare ist es, die Mitarbeiter in die Besonderheiten der Branche (Gesundheits- und Sozialwesen) einzuarbeiten und ihnen fundierte Prüfungskenntnisse zu vermitteln.

Bei den fachlichen Intensivseminaren handelt es sich um eintägige Seminare, in denen einzelne Themen vertieft behandelt werden. Im Jahr 2017 wurden 30 fachliche Intensivseminare angeboten. In der Regel nehmen unsere Mitarbeiter an mindestens 3 Intensivseminaren pro Jahr teil. Nachstehend ein Auszug aus der Liste der fachlichen Intensivseminare:

Fachliche Intensiv-seminare	• Vertiefung / Einzelfragen zur Prüfung der Erlöse aus Krankenhausleistungen • Anlagevermögen und Finanzierung im Krankenhaus – Vertiefung anhand von Fallbeispielen • Vertiefung Konzernrechnungslegung • Aktuelle Entwicklungen im Gemeinnützigkeitsrecht